

spd@stadt.nuernberg.de  
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

U1, U11 Lorenzkirche  
Bus 36, 46, 47 Rathaus

Rathaus  
90403 Nürnberg

Tel 0911 / 231-2906  
Fax 0911 / 231-3895

SPD  
STADTRATSFRAKTION  
NÜRNBERG

19 OKT. 2018 Nr. <u>AMM</u>		
1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme	
2 z. V.	4 Antwort zur Unter- schrift vorlegen	
5 Termin:		

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus  
90403 Nürnberg

AFS

OBERBÜRGERMEISTER		
15. OKT. 2018		
VI	1 Zur Kts.	
III / V	2 z. V.	

per Fax  
mu

Nürnberg, 15. Oktober 2018  
Dr. Pröiß-Kammerer/Bär/Yilmaz

## Nachnutzung der alten Feuerwache 1 in Gostenhof

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Baumaßnahmen für die neue Feuerwache 1 im Westen der Stadt schreiten derzeit zügig voran, die Rohbauarbeiten sind kurz vor der Fertigstellung. Mit dem geplanten Umzug der Feuerwehr im Frühjahr 2020 stellt sich die Frage der Nachnutzung der bisherigen Feuerwache 1 in der Reutersbrunnenstraße 24 (Gostenhof). Die SPD-Stadtratsfraktion hält dort eine aktive städtebauliche Entwicklung für unabdingbar, die die Struktur der angrenzenden Stadtteile stabilisiert und die einen größeren Nutzungskontext einbezieht. Die Fläche von etwa 1 ha ist eng verflochten sowohl mit der Pegnitzau als auch mit den nachgefragten Wohnvierteln im Bereich der Kleinweidenmühle; wir sehen aber auch die Chancen für eine Wohn- und einer möglichen kulturellen Nutzung auf dem bisher von der Feuerwehr genutzten Gelände.

Nach unserer Kenntnis gibt es für das Gesamtareal unterschiedliche Nutzungswünsche von Seiten der verschiedenen Verwaltungsbereiche, u.a. ist eine Schul- bzw. Kinderbetreuungserweiterung angedacht. Dass auf einem weiteren Teil des Geländes, welches aus nicht denkmalgeschützten Gebäuden besteht, Wohnbebauung erfolgen könnte, ist in einer dichten Stadt wie Nürnberg verständlich und erfährt Unterstützung. Für die SPD-Fraktion und die Bürger\*innen im Stadtteil wäre es darüber hinaus wichtig zu erfahren, was mit dem denkmalgeschützten, über 100 Jahre alten „Hauptgebäude“ nach Auszug der Berufsfeuerwehr geschehen soll.

Die SPD-Fraktion setzt sich dafür ein, dass dieses nicht verkauft, sondern vielmehr einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden sollte.

Als Nutzungsmöglichkeiten werden kulturelle bzw. soziale Angebote für den ganzen Stadtteil vorgeschlagen, u.a. könnte die Stadtteilbibliothek hierhin umziehen.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

- 2 -

### Antrag

Die Verwaltung berichtet über ihre Überlegungen zur Nachnutzung der bisherigen Feuerwache 1 in der Reutersbrunnenstraße 24:

1. Welche Planungen gibt es innerhalb der Verwaltung für die Nachnutzung des Gesamtareals der bisherigen Feuerwache 1 in Gostenhof nach erfolgtem Umzug der Berufsfeuerwehr? Insbesondere soll auf die Pläne zur Nachnutzung des historischen Hauptgebäudes eingegangen werden.
2. Welche gemeinnützigen Angebote im Stadtteil Gostenhof könnten hier eventuell angesiedelt werden?
3. Gibt es in diesem Zusammenhang auch Pläne zur Aufwertung der angrenzenden Grünfläche, die bisher eher ein Schattendasein führt?
4. Sind Wettbewerbe, z.B. ein städtebaulicher Wettbewerb für das Gesamtareal oder ggf. ein Architektenwettbewerb für Wohnbebauung vorgesehen?

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Anja Pröll-Kammerer  
Fraktionsvorsitzende